

Handschrift

DAS MAGAZIN FÜR KALLIGRAFIE UND HANDLETTERING

R U N D B R I E F 41 / 2020

Liebe Lesenden des Magazins "Handschrift",
in den letzten Tagen durften wir die neue Ausgabe Nr. 11 an Sie verschicken.
Die bisherigen Rückmeldungen freuen uns sehr, da sie durch die Bank
positiv sind. Besonders das neue Layout gefällt Ihnen sehr gut.

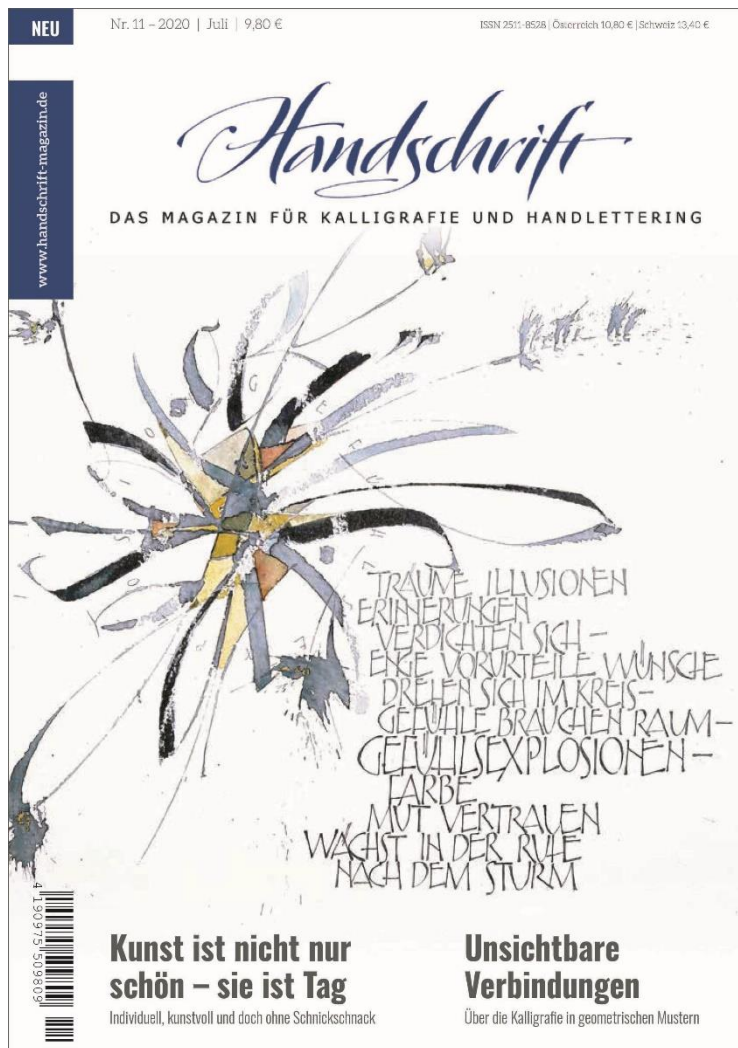
Das ist natürlich für uns der Ansporn noch weiter am Layout-Konzept
zu arbeiten und noch kleine Details zu verbessern. Wir arbeiten ständig
an der Weiterentwicklung des Magazins.

Mit dieser Ausgabe des Rundbriefs darf ich Ihnen noch ruhige Sommertage
wünschen. Jetzt nochmals den Kopf freibekommen und dann in einen
aufregenden Herbst starten.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen viel Freude mit dem aktuellen Rundbrief

Herzlichste Grüße
Andreas Hollender

1. Ausgabe Nr. 11 jetzt bestellen!



"Handschrift" Ausgabe Nr. 11 - erschienen am 17.07.2020

Jetzt bestellen: bit.ly/2BcyKv3

Auszug aus dem Inhalt:

- Kunst ist nicht nur schön – sie ist Tag
- Kulturgut Schreibschrift
- Eine illustrierte Kulturgeschichte
- Blickfang Handschrift- Werke von Gisela zur Strassen
- Lettern ist für mich ein Lifestyle – Farbheldin
- Kreativ sein in Coronazeiten
- Unsichtbare Verbindungen – Über die Kalligrafie in geometrischen Mustern
- Jennys Tintenwerkstatt – Walnusstinte selbst gemacht
- Sharing is Caring – Lettering Days München!
- Kalligrafie – Kunst – Wegbegleitung
- Schrift verbindet – nicht nur mit Anderen, auch mit uns selbst
- Schrift – Kunst Kalligrafie und Illustrationen
- Rezension: Kalligrafie-Tutorials von Joachim Proppe
- Und täglich grüßt mein Schreibwerkzeug
- Handlettering: Wie Weißräume in der Gestaltung wirken
- Der Sommer in 29 Farben – die Calli.Brush von ONLINE
- Der Kaweco Student – Ein nostalgischer Blick in die Vergangenheit
- Pentel: Inspirationen werden zu Ideen

- Nachrichten aus der Welt der Kalligrafie
- Leserbriefe

Alle Magazine finden Sie in unserem neuen Shop unter: shop.neudenken-media.de

2. Workshop ausgebucht!



Handlettering – Variationen & Gestaltung
Exklusiver Kurstag mit Andrea Wunderlich bei ONLINE Schreibgeräte

Wir freuen uns auf einen ausgebuchten Kurs im Oktober!!! Wir sind total glücklich, endlich auch wieder Kurse durchführen zu können und freuen uns auf viele neue Gesichter in Neumarkt.

Wenn Sie an einem Kurs bei ONLINE teilnehmen möchten, können Sie sich unter info@neudenken-media.de zu jeder Zeit melden und sich auch Plätze vormerken lassen.

3. Limitierter Füllfederhalter 2020 der Handschrift



Kaweco meets Handschrift – das Sommerhighlight

Achtung nur noch 14 Stück verfügbar!!!

Der Al Sport macht den Sommer

Träumen Sie davon, ein einzigartiges Schreibgerät zu besitzen? Ein Schreibgerät, von dem es nur eine limitierte Auflage gibt? Träumen lohnt sich definitiv, denn mit der Sonderedition Al Sport werden Ihre Träume wahr. Mit Kaweco meets Handschrift erhalten Sie die einmalige Gelegenheit auf einen auf 50 STÜCK limitierten Al Sport in Anthrazit.

Das Besondere an der Sonderedition ist: Die einzeilige Lasergravur mit fortlaufender Nummerierung und die Kombination aus Kalligrafie-Feder und Füllfederhalter, die exklusiv von Kaweco nur für die Handschrift kreiert wurde. Geliefert wird der Al Sport in einer schwarzen Blechdose mit Gravur. Mit der 1,1er Kalligrafie-Feder gestalten Sie kreative Buchstaben und schwungvolle Schriftzüge – mit diesem Sommerhighlight erschaffen Sie atemberaubende Kreationen.

Außerdem überzeugt der Al Sport durch seinen hochwertigen Aluminiumkörper, der ihm eine außergewöhnliche Haptik verleiht. Die feine Oberfläche verspricht zeitlose Eleganz. Und wenn die Kreativität in keine Schublade passt, dann in die Tasche. Die Rede ist natürlich von der Größe des Al Sports, der mit 10,5 cm überall Platz findet.

Greifen Sie jetzt zu und machen Sie sich heute schon für morgen glücklich.
Lassen Sie
sich diese einmalige Gelegenheit nicht entgehen, die Sonderedition erhalten
Sie nur bei uns.

Jetzt gleich bestellen: shop.neudenken-media.de/limitierter-fuellfederhalter



4. Neue Webseite der Handschrift



Wir haben unsere Homepage überarbeitet und möchten Ihnen auch wieder aktuelle Termine und Informationen anbieten. Das neue Layout und die neue Seitenstruktur stehen bereits. Nach und nach werden wir nun auch interessante Artikel rund um die Themen Kalligrafie, Handlettering und Handschrift veröffentlichen.

Ein regelmäßiger Blick auf unsere neue Homepage lohnt sich auf jeden Fall.

<https://handschrift-magazin.de>

5. ONLINE-SEMINAR: Jugendstilschrift Minuskeln



14.08.2020 – 16.08.2020
Beginn Freitag, 14.08.2020, 10.00 Uhr
Ende Sonntag, 16.08.2020, 16.00 Uhr

Schreiben ist besser als zeichnen: Jugendstilschrift – Minuskeln

Jugendstilschriften bestechen durch ihre elegante Dynamik und durch ihre

ungewöhnliche Formensprache. Viele von ihnen sind jedoch zum Kalligrafieren weniger gut geeignet, da die Formen mehr einem zeichnerischen als einem kalligrafischen Prozess entstammen, was das Gestalten und Schreiben längerer Textpassagen zu einer mühsamen Angelegenheit macht. Daher habe ich eine Jugendstilschrift entwickelt, die sich mit der Bandzugfeder, dem Parallelpenn oder anderen Breitwerkzeugen, inkl. Pinseln, besonders gut schreiben lässt. Im Seminar wollen wir uns speziell mit den Kleinbuchstaben dieser Schrift beschäftigen und auch einen Blick auf die Schriften des Jugendstils insgesamt werfen. Ein Seminar für Jugendstilbegeisterte und alle, die ihr Schriftrepertoire um eine interessante Variante bereichern wollen.

Kalligrafische Voraussetzungen:

Das Seminar eignet sich sowohl für Neueinsteiger als auch für Fortgeschrittene in der Kalligrafie und im Handlettering.

Technische Voraussetzungen:

Internetzugang, Rechner oder Tablet oder Smartphone mit Kamera und Mikrophon

Software:

Zoom

Veranstalter:

Joachim Propfe

Anmeldung:

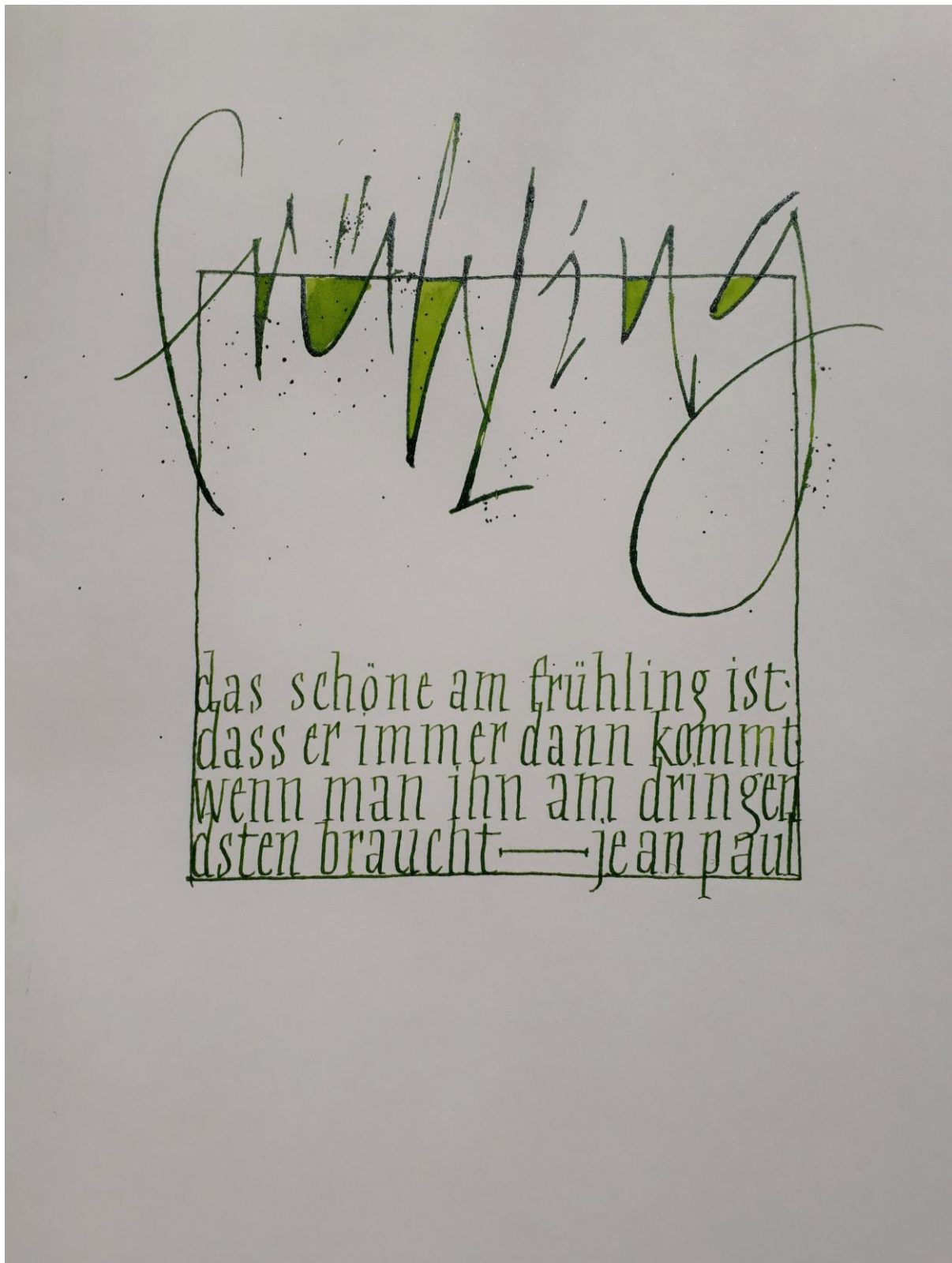
info@atelier-propfe.de - bitte mit vollständiger Anschrift

Seminarpreis:

109,00 Euro

www.kalligrafie-propfe.de

6. Der Frühling sprengt die Grenze



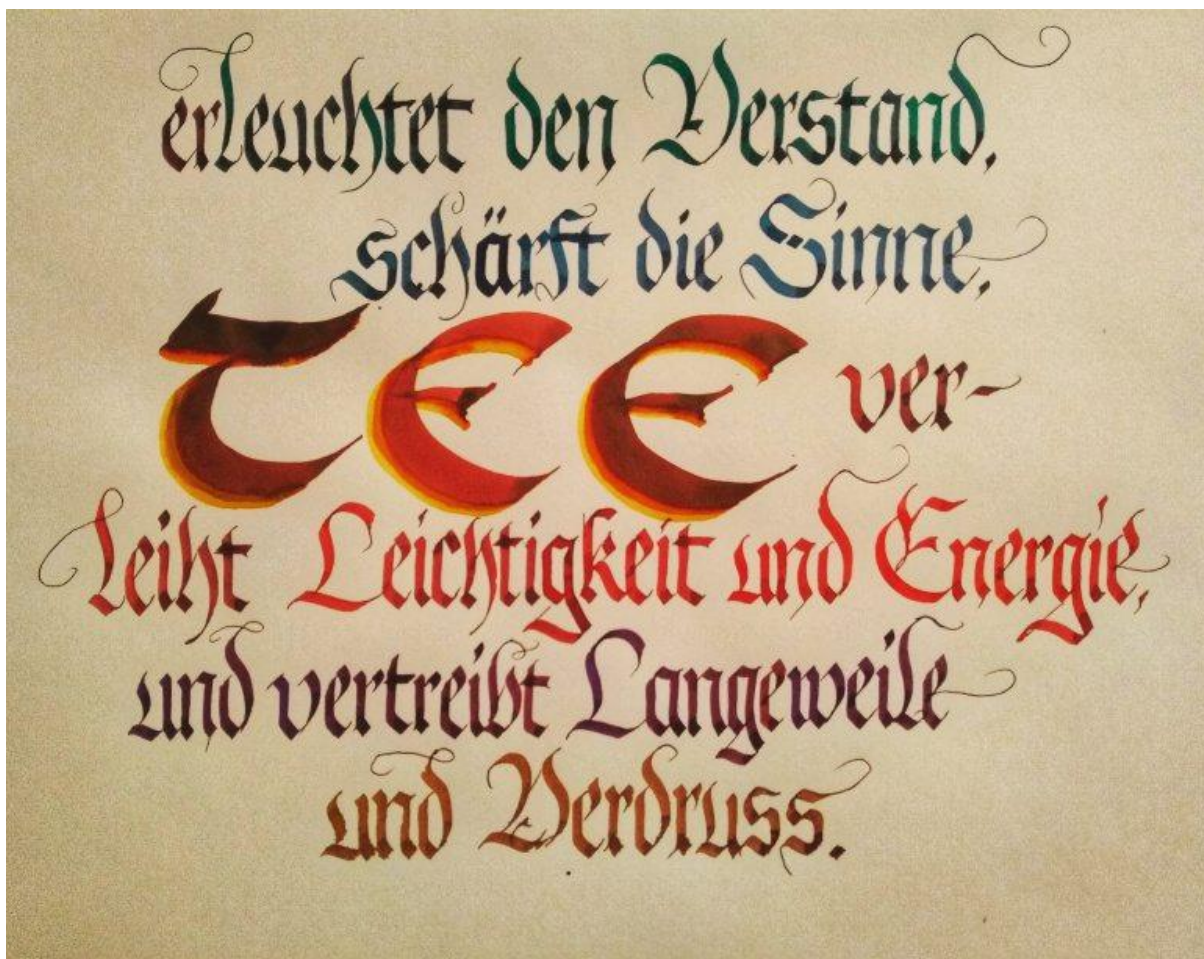
Selten zuvor habe ich einen Frühling so bewusst und wohltuend erlebt, wie diesen im Corona-Jahr. Und selten zuvor habe ich so intensiv genossen, mich während der Wochen ohne Termine, Kurse und Kontakte mit der Kalligrafie beschäftigen zu können und meine Eindrücke von den Pandemiefolgen, aber auch den Spaziergängen in der Natur zu verarbeiten.

Kein Wunder also, das mich das Zitat von Jean Paul angesprochen hat.
Meine Idee bei der Gestaltung der Kalligrafie ist, dass wir zwar weitgehend zurückgezogen, diszipliniert und eingesperrt leben mussten, dass aber der Frühling mit seinen knalligen Farben, dem Licht und dem ungestümen Wachstum diese Grenzen aufzulösen vermochte.

Vor fast 20 Jahren habe ich die Kalligrafie als Hobby kennengelernt. Nach Beendigung meiner beruflichen Tätigkeit hat sie sich inzwischen zu einem „Zweitberuf“ entwickelt.

Kontakt: annegabriel@t-online.de

7. Leserinnen und Leser



Jens Kruse

Link zum Blog: <https://kalligraphieblog.wordpress.com/2020/05/28/tee/>

Link zu Instagram: <https://www.instagram.com/kalligraphieblog/>

8. Kurse 2020



Kurse von Andrea Wunderlich

Fraktur und ihre zeitgemäße Umsetzung - Wer hat Angst vor Rudolf Koch?

Fr., 11.09.2020, 18.00 Uhr bis So., 13.09.2020, ca. 14.00 Uhr

im EBZ Bad Alexandersbad

Anmeldung unter:

Evang. Bildung- & Tagungszentrum Bad Alexandersbad;

Markgrafenstr. 34

95680 Bad Alexandersbad

Telefon 09232-9939-0 oder info@ebz-alexandersbad.de

Das Evang. Bildungszentrum hat sich als toller Kursort bewiesen und umso

freue ich mich, dass es im September wieder losgeht.

Lasst uns Rudolf Koch und seine Arbeit näher kennenlernen und mit seinen Buchstabenformen experimentieren!

Andrea Wunderlich

9. Die fast vergessene Kunst des Briefeschreibens



Neues Buch von Titus Müller und Gaby Trombello-Wirkus: Die fast vergessene Kunst des Briefeschreibens

Von der Wahrhaftigkeit handgeschriebener Zeilen

Ein selbst geschriebener Brief lässt das Herz höher schlagen. Kein anderes Schriftstück drückt mehr Wertschätzung aus. Das neue Buch

„Die fast vergessene Kunst des Briefeschreibens“ von Gaby Trombello-Wirkus und

Titus Müller ist ein zugleich literarisches und kreatives Werk, das mit leichter Feder die

Lust am Schreiben weckt. Es erscheint am 19. Juni 2020 im adeo Verlag.

Tinte und Papier sind ihre Welt, Handschrift ihr Meister: Gaby Trombello-Wirkus liebt

das schöne Schreiben. In ihrer Düsseldorfer Kreativwerkstatt SCHRIFTSCHATZ dreht sich alles um handgeschriebene,

kunstvoll entworfene Buchstaben und Texte. Zusammen mit Bestseller-Autor

Titus Müller

veröffentlicht sie nun ein Buch über die (fast vergessene) Kunst des Briefeschreibens.

Robert Schumann und Clara Wieck, Ludwig van Beethoven, Harry Rowohlt, C. S. Lewis, Antoine de Saint-Exupéry, Rosa Luxemburg – anhand berührender Briefwechsel taucht Titus Müller in die Geschichten bekannter Persönlichkeiten ein.

Er beleuchtet die Zeitzeugnisse, die mal zärtlich, mal erbost klingen. In mitreißender Art reichert er sie mit

historischem Wissen an, deckt verborgene Emotionen, intellektuelle Denkweisen und politische Tragweiten auf.

Briefe erhalten ihre Schönheit durch Sprache und Stil, ebenso aber durch persönliche Gestaltung und

unverwechselbare Handschriften. Beide Themenfelder ziehen sich wie ein roter Faden durch das Werk. Dass

handschriftliche Briefe in unserem digitalen Zeitalter wieder absolut en vogue sind, zeigt Gaby Trombello-Wirkus. Mit

einer Fülle liebevoll ausgesuchter Papeterie- und Schreibwerkzeug-Tipps,

Inspiration zum strukturellen Aufbau der

Briefe und praktischer Anleitung zur Verbesserung der eigenen Handschriften

führt die Autorin die Leser in ihr Reich

des schönen Schreibens. Klare Gedanken in ausdrucksstarken Buchstaben –

eine Passion, die anregt, selbst aktiv zu werden, und positive „Me-Time“ schenkt.

Bildrechte Verlag adeo und SCHRIFTSCHATZ



10. Video-Tipps

**1. Video-Tipp auf YouTube: Was sind KONVERTER?! | Teil 1/2 | Sim_33
| Kalligraphie | Kalligrafie |**

2. Video-Tipp auf YouTube: SKETCHFLIX: Folge 3 - Federsatz Kalligrafie

**3. Video-Tipp auf YouTube: 50 HANDLETTERING Überschriften - für
mehr WOW in deinem BuJo**

11. Eine scheinbar tote Disziplin

Ihre Leidenschaft ist eine scheinbar tote Disziplin – die Kalligrafie

von **Paul Gwerder**

Pia Thommen-Huber ist begeistert von der Kalligrafie und gibt dieses Wissen in Kursen weiter. Obwohl heute Computer viel effizienter «schön schreiben» können, sind die Kurse sehr beliebt.

An der Altdorfer Bahnhofstrasse weist ein Schild darauf hin, dass in diesem Haus die Kalligrafin Pia Thommen-Huber wohnt. Aufgewachsen ist die heute 75-Jährige ganz in der Nähe – im ehemaligen Coop-Gebäude – und sie ist die Tochter des bekannten Heraldikers Albert Huber.

Dieser war bekannt für die Zeichnung riesiger Stammbäume und wunderbaren Familienwappen. Deshalb ist es nicht verwunderlich, dass die Tochter das Talent teilweise von ihrem Vater geerbt hatte. «Gelehrt hat mich mein Vater von seiner künstlerischen Arbeit nichts, aber ich durfte ihn stundenlang bei seiner Arbeit beobachten und habe da wahrscheinlich einiges mitbekommen. Und als mein Vater verstorben war, gab es viele unvollendete Arbeiten, die ich auf Wunsch

seiner Kunden für ihn beenden konnte», erinnert sich Pia, die 75-Jährige.

Weiterlesen unter: <https://www.luzernerzeitung.ch/altdorferin-bringt-den-leuten-das-schoenschreiben-bei>

12. Syrischer Künstler übergibt Bild mit Stadtwappen



Quelle/Bild: Linda Barth / Stadt Homburg

Syrischer Künstler übergibt Bild mit Stadtwappen

von **Tobias Altherr**

Ayham Najjar, ein syrischer Künstler hat das Homburger Stadtwappen neu Interpretiert.

Ayham Najjar hat sich als Künstler in seiner Heimat Syrien bereits einen Namen gemacht.

Auch sein Vater Muhammad ist ein bekannter arabischer Kalligraf und brachte seinem

Sohn vieles bei. 2016 schloss Ayham Najjar ein Studium der Innenarchitektur erfolgreich

ab, kurz nach seiner Bachelorarbeit musste er mit Ehefrau Sama und dem damals dreijährigen Sohn Melad aus Aleppo fliehen.

Weiterlesen unter: <https://www.regio-journal.info/homburg-syrischer-kuenstler-uebergibt-bild-mit-stadtwappen/>

13. Partner der Handschrift

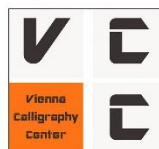


Germany • since 1991

www.online-pen.de



www.kaweco-pen.com



www.vccenter.at

Handschrift bist Du!
INITIATIVE **SCHREIBEN** e.V.

www.initiative-schreiben.de



www.pentel.de



Design. Made in Germany.

www.lamy.de

13. PDF-Download

Da immer mehr Leser den Rundbrief abonnieren, möchten wir mit der neuen Darstellung und Layout Ihren Ansprüchen gerecht werden. Trotzdem haben einige Abonnenten uns geschrieben und den Wunsch geäußert, den Rundbrief auch als PDF-Dokument speichern zu können. Diesem Wunsch möchten wir gern nachkommen und Ihnen diesen Rundbrief auch im PDF-Format zum Download anbieten.

Hier können Sie die letzten Rundbriefe als PDF downloaden:

Nr. 6: [hier klicken](#)
Nr. 7: [hier klicken](#)
Nr. 8: [hier klicken](#)
Nr. 9: [hier klicken](#)
Nr. 10: [hier klicken](#)
Nr. 11: [hier klicken](#)
Nr. 12: [hier klicken](#)
Nr. 13: [hier klicken](#)
Nr. 14: [hier klicken](#)
Nr. 15: [hier klicken](#)
Nr. 16: [hier klicken](#)
Nr. 17: [hier klicken](#)
Nr. 18: [hier klicken](#)
Nr. 19: [hier klicken](#)
Nr. 20: [hier klicken](#)
Nr. 21: [hier klicken](#)
Nr. 22: [hier klicken](#)
Nr. 23: [hier klicken](#)
Nr. 24: [hier klicken](#)
Nr. 25: [hier klicken](#)
Nr. 26: [hier klicken](#)
Nr. 27: [hier klicken](#)
Nr. 28: [hier klicken](#)
Nr. 29: [hier klicken](#)
Nr. 30: [hier klicken](#)
Nr. 31: [hier klicken](#)
Nr. 32: [hier klicken](#)
Nr. 33: [hier klicken](#)
Nr. 34: [hier klicken](#)
Nr. 35: [hier klicken](#)
Nr. 36: [hier klicken](#)
Nr. 37: [hier klicken](#)
Nr. 38: [hier klicken](#)
Nr. 39: [hier klicken](#)
Nr. 40: [hier klicken](#)
Nr. 41: **hier klicken**

Alle Rundbriefe der Handschrift sind hier im Archiv zu jeder Zeit online abrufbar: www.handschrift-rundbrief.de

Impressum:
neuDENKEN Media
Max-Reger-Straße 9
93152 Nittendorf

Sie können hier den Rundbrief abbestellen:
[hier abmelden](#)